

FAQ

Wie registriere ich mein Kind für die Studie?

Der/die betreuende Arzt/Ärztin im Krankenhaus wird Ihr Kind zunächst für die Teilnahme an der Studie im dafür angelegten System registrieren. Ihr Kind erhält eine Pingunauten-ID und wird zufällig einer der beiden Versuchsgruppen zugeordnet. Wenn Sie die Pingunauten-ID erhalten haben, notieren Sie diese auf jeder Seite des Fragebogen-Sets sowie dem Weltall-Pass (nur falls Ihr Kind in der Experimentalgruppe ist). Das Notieren der Pingunauten-ID, auf jeder Seite des Fragebogens ist sehr wichtig, da sonst im Nachhinein für die Auswertung die Daten ihres Kindes nicht zugeordnet werden können.

Welche Versuchsgruppen gibt es?

Damit wir die Wirkung des Pingunauten Trainers testen können, wird ein Vergleich zweier Patientengruppen durchgeführt. Dabei trainiert eine Gruppe an Kindern zusätzlich zu dem Aufklärungsgespräch durch den/die Arzt/Ärztin mit dem Pingunauten Trainer (Experimentalgruppe) und eine weitere Gruppe erhält keine weitere Vorbereitung neben dem Aufklärungsgespräch durch den/die Arzt/in (Kontrollgruppe).

Was ist eine Pingunauten-ID?

Die Pingunauten-ID ist die Identifikationsnummer jedes/jeder Versuchsteilnehmer/in. Um die Daten anonymisiert auswerten zu können, wird ein Versuchspersonencode benötigt, welcher bei uns Pingunauten-ID heißt. Diese Pingunauten-ID setzt sich zusammen aus der tatsächlichen Patienten-ID, welche Ihr Kind im Krankenhaus zugewiesen bekommt sowie dem Geburtsdatum Ihres Kindes. Die daraus generierte Pingunauten-ID erhalten Sie bei der Anmeldung zur Studie. Diese ID tragen Sie dann auf jede Seite des Fragebogen-Sets ein. Die Pingunauten-ID wird außerdem auf dem Weltall-Pass des Kindes eingetragen (nur Experimentalgruppe) sowie für die Registrierung in der App benötigt, um im Nachhinein bei der Auswertung die Zuordnung der Daten aus den Fragebögen zu den getrackten Daten durchführen zu können.

Die Pingunauten-ID ist sehr wichtig für unsere Studie und sollte daher mit höchster Sorgfalt behandelt werden.

Was mache ich nach der Registrierung?

Nachdem Ihr Kind im System registriert ist, erhalten Sie die Information in welcher Gruppe Ihr Kind ist. Demnach erhalten Sie das für diese Gruppe vorgesehene Fragebogen-Set. Ist Ihr Kind in der Experimentalgruppe erhält es außerdem noch das Trainings-Kit bestehend aus VR-Viewer, Zugangscode zum App-Download, Informationsbroschüre und Weltall-Pass. Anschließend werden Sie zum weiteren Verlauf der Studie vom zuständigen Arzt/in aufgeklärt und gebeten Ihr schriftliches Einverständnis zur Teilnahme ihres Kindes an der Studie zu geben. Auch Ihr Kind selbst gibt sein schriftliches Einverständnis.

Nur Experimentalgruppe:

Anschließend richten Sie die App auf Ihrem Smartphone ein (Download, Registrierung Ihres Kindes in der App, Besuchermodus ausprobieren). Danach ist die Registrierung abgeschlossen und die Studie kann beginnen.

Wie downloade ich die App auf meinem Smartphone?

Falls Sie einen QR-Scanner verwenden, können Sie einfach den beigelegten QR-Code scannen und gelangen so in den Play-Store/App-Store direkt zum Pingunauten Trainer. Sollten Sie keinen QR-Scanner verwenden öffnen Sie den jeweiligen Store (Android: Play Store/ IOS: App Store) und geben Sie in der Suchfunktion „Pingunauten Trainer“ ein.

Klicken Sie nun entweder auf den Button „Installieren“ (Play Store) oder auf den Button „Laden“ (App Store). Sollten Sie Android verwenden, ist mindestens die Android Version 4.4 erforderlich.

Wie registriere ich mein Kind in der App?

Ist die App auf dem Smartphone installiert erscheint diese wie alle anderen Apps auf dem Smartphone. Nach dem Öffnen der App erscheinen zunächst Sicherheits- sowie Haftungshinweise, die die Eltern sorgfältig durchlesen und denen sie zustimmen sollen. Anschließend folgt die Registrierung. Hier muss nun zwischen den beiden Modi *Pingunauten Modus* und *Besucher Modus* gewählt werden.

Der *Besucher Modus* dient den Eltern sich die App selbst einmal anzuschauen. In diesem Modus werden keine Spieldaten gespeichert.

Der *Pingunauten Modus* dient dem Kind, welches an der Studie teilnehmen wird. Nur hier werden die relevanten Daten für die Auswertung gespeichert. Das Kind sollte also IMMER in diesem Modus trainieren.

Wählen Sie also den *Pingunauten Modus* für die Registrierung Ihres Kindes (Der Besucher Modus kann nach der Registrierung ausprobiert werden).

Anschließend erscheint die Eingabemaske für die Registrierung. Hier tragen Sie die Pingunauten-ID sowie das Geburtsdatum Ihres Kindes ein. Mit dem Klicken auf Bestätigen, ist Ihr Kind als Studienteilnehmer registriert und kann mit dem Training beginnen. Von hier an werden im Pingunauten Modus alle Entscheidungen sowie Spielrelevante Daten getrackt und gespeichert. Beachten Sie bitte, dass hierfür eine Internetverbindung entweder über ein lokales WLAN-Netzwerk oder das Mobilfunknetz (je nach Ihrem Mobilfunkvertrag können dabei Gebühren anfallen können) bestehen muss. Die Verwendung des Mobilfunknetzes zur Datenübermittlung kann nach der Registrierung in den Einstellungen deaktiviert werden.

Was muss ich nun noch beachten?

Bitte machen Sie sich mit dem Fragebogen-Set vertraut. Darin finden Sie eine detaillierte Erklärung wer, zu welchem Zeitpunkt, welchen Fragebogen auszufüllen hat.

Die genaue Einhaltung der Reihenfolge und vorgesehenen Zeitpunkten ist äußerst wichtig.

Bitte zögern Sie demnach nicht uns bei Fragen zu kontaktieren.

Die ersten 3 Fragebögen sind von ihrem Kind auszufüllen. Fragebogen 4 richtet sich an Sie, die Eltern und Fragebogen 5 ist von dem Personal Im Krankenhaus auszufüllen. Bitte sorgen Sie dafür, dass alle Fragebögen mit der Pingunauten-ID Ihres Kindes versehen sind, sodass alle Fragebögen zusammengehören. Notieren Sie ebenfalls zu jeden Zeitpunkt des Ausfüllens das aktuelle Datum. Zum Ende der Studie ist es wichtig, dass alle Fragebögen (1-5) zurück in den Umschlag verstaut werden, damit Sie ausgewertet werden können.

Sollten Sie den Fragebogen 5, des Personals, nicht zurück erhalten, sprechen Sie die Verantwortlichen an, dass dieses selbst dafür sorgen, dass dieser an die richtige Stelle weitergeleitet wird. Sprechen Sie dafür den verantwortlichen Arzt/in an.

Wie reagiere ich bei Fehlern/Störungen/Ausfall der App?

Grundsätzlich sollten keine Ausfälle der App auftreten. Da es aber immer möglich ist, dass die App auf unterschiedlichen Geräten unterschiedlich gut läuft, kann es unter Umständen zu Fehlern führen. Informieren Sie uns unbedingt über solche Ausfälle, sollten Sie davon hören, damit wir diese in unsere Liste mitaufnehmen können, auch wenn sie bereits behoben sind.

Ansonsten zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, damit wir die App auf den jeweiligen Smartphones schnell wieder zum Laufen kriegen.

Bitten Sie außerdem die Eltern Ausfälle des Trainings durch App-bedingte Fehler auf dem Fragebogen-Set zu notieren.

Etwas ist schiefgelaufen. Kann ich die App zurücksetzen?

Grundsätzlich empfehlen wir nicht die App zurückzusetzen, damit keine für die Auswertung wichtigen Spieldaten verloren gehen.

Sollten Sie jedoch zu Beginn der App einen Neustart benötigen, da Ihr Kind beispielsweise den Anfang der Geschichte verpasst hat, gibt es die Möglichkeit die App zurückzusetzen.

Gehen Sie dafür in das Startmenü und öffnen Einstellungen. Am unteren linken Bildrand finden Sie die Versionsnummer der App. Tippen Sie 10x auf diese Versionsnummer.

Anschließend erscheint die Frage, ob Sie die App zurücksetzen möchten. Klicken Sie dort auf Ja, sind alle Spieldaten gelöscht und Sie können die App von vorne starten.

Ich erhalte bei der Registrierung einen Fehler. Was kann ich tun?

Sollten bei der Registrierung Fehler auftreten, werden Sie von der App angeleitet, wie diese zu beheben sind. Mögliche Fehler sind das Fehlen einer Internetverbindung, die falsche Eingabe der Daten des Kindes (Pinguonauten-ID/Geburtsdatum), sowie die fehlende Erreichbarkeit der Universitätsserver. Bitte wenden Sie sich unverzüglich an uns, sollte einer der letzten zwei Fehler auftreten.

Wofür ist der Besuchermodus?

Der Pinguonauten Trainer kann in zwei verschiedene Modi gespielt werden: Es kann der *Pinguonauten Modus* und *Besucher Modus* gewählt werden.

Der *Besucher Modus* dient den Eltern sich die App selbst einmal anzuschauen. In diesem Modus werden keine Spieldaten gespeichert. Nutzen Sie diesen Modus auch gerne, wenn Geschwisterkinder oder Freunde ihres Kindes die App ausprobieren wollen.

Bitte achten Sie darauf, dass alle Personen, außer ihrem Kind, das an der Studie teilnimmt, ausschließlich im Besucher Modus die App benutzen.

Der *Pinguonauten Modus* dient dem Kind, welches an der Studie teilnimmt. Nur hier werden die relevanten Daten für die Auswertung gespeichert. Das Kind sollte also IMMER in diesem Modus trainieren.

Ist VR nicht schädlich für Kinder?

Es gibt zurzeit keine Hinweise auf ein gesundheitliches Risiko durch die Verwendung von VR. Jedoch gibt es einige Aspekte, die Sie beachten sollten. Das Phänomen der Simulator Sickness ist vergleichbar mit der Reisekrankheit während einer Autofahrt, auf dem Schiff oder im Flugzeug. Dabei sorgen ungewohnte Bewegungen oder aber im Fall von Virtual Reality Bewegungen, die wir in der VR wahrnehmen aber physisch nicht selbst tätigen dazu, dass dem Nutzer schlecht oder schwindelig wird.

Wie anfällig eine Person für Simulator Sickness ist, ist sehr individuell. Außerdem kann eine anfängliche Simulator Sickness vorübergehen, wenn man sich an die VR gewöhnt hat. Sollte ihr Kind besonders anfällig für Reisekrankheit sein, geben Sie das bitte direkt bei der Registrierung der App an. Beachten Sie außerdem die Aspekte, die unter „Meinem Kind wird von der App schlecht.“ aufgeführt sind.

Kann ich / Geschwisterkinder / Verwandte die App auch mal ausprobieren?

Klar! Dafür haben wir den Besucher Modus vorgesehen, den sie frei von der Studienteilnahme nutzen können. In diesem Modus werden keine Spieldaten gespeichert. Bitte probieren Sie die App ausschließlich in dem Besucher Modus aus, damit die Spieldaten Ihres Kindes nicht verfälscht werden.

Meinem Kind wird von der App schlecht

Sollte dies der Fall sein, stelle Sie sicher, dass ihr Kind die App in einer ruhigen Position, am besten im Sitzen spielt und nicht dabei umhergeht. Vermeiden Sie, dass Ihr Kind die App im Stehen spielt, da dabei das Gleichgewicht verloren gehen könnte. Außerdem sollten Sie auch darauf achten, dass Ihr Kind die App nicht länger als 20 Minuten nutzt und danach eine Pause macht. Grundsätzlich ist ein 20-minütiges Training einmal am Tag angedacht.

Stefan Liszio, M.Sc.
Lehrstuhl für Medieninformatik
Entertainment Computing
Universität Duisburg-Essen
Tel.: +49 203 379 2440
stefan.liszio@uni-due.de
www.ecg.uni-due.de

Dr. med Oliver Basu
Klinik für Kinderheilkunde
Universitätsklinikum Essen
Tel.: +49 201 723 3073
o.basu@uk-essen.de
www.uk-essen.de

Besuchen Sie auch gerne unsere Website für weitere Informationen:
www.pingunauten.vr-rlx.de
pingunauten@vr-rlx.de